

Gemeinde Klein Pampau

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung Klein Pampau am Dienstag, den 03.06.2025; Dorfgemeinschaftshaus, Grüner Weg 13, 21514 Klein Pampau

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 22:30 Uhr

Anwesend waren:

Bürgermeister

Heitmann, Jens-Uwe

Gemeindevertreterin

Frehse, Ina

Herenz-Faelz, Heidi

Müller, Jana

Gemeindevertreter

Bertram, Peter

von Malottke, Manuel

Vulp, Sven

Wagner, Thomas

Wawrzyn, Marcus

Sagner, Claudia

Abwesend waren:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Änderungen zur Tagesordnung
- 3) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile
- 4) Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung
- 5) Niederschrift der letzten Sitzung vom 26.02.2025
- 6) Bericht des Bürgermeisters
- 7) Bericht der Ausschüsse und der Feuerwehr
- 8) Einwohnerfragestunde
- 9) Ausschreibung von Strom- und Gaslieferverträgen ab 01.01.2026
- 10) Gemeindezentrum - Anbindung PV-Anlage an Straßenbeleuchtung / Feuerwehrgebäude
- 11) Gemeindezentrum - Antrag GAK-Regionalbudget für Erneuerung des Parkettboden
- 12) Klärwerk Reparatur-/Investitionsbedarf
- 13) Bericht vom/zum Wettbewerb: „Unser Dorf hat Zukunft“
- 14) Öffentlichkeitsarbeit Klein Pampau
- 15) Zebrastreifen Müssener Straße
- 16) Nüssauer Weg – aktuelle Situation
- 17) 75. Jubiläum Freiwillige Feuerwehr - Planung
- 18) Kita Skogbarn – (Stand der Genehmigung Fläche am Klärwerk)

19) Mobilitätsnetzwerk Move.SH – Vorstellung

20) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister Herr Heitmann eröffnet die heutige Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Es wird die form- und fristgerechte Einladung zur Gemeindevertretungssitzung sowie die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung festgestellt.

2) Änderungen zur Tagesordnung

Es gibt keine Ergänzungen oder Änderungen zur vorgelegten Tagesordnung, so dass diese von allen genehmigt wird.

3) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile

Der Top 21 'Grundstücksangelegenheiten' wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten.

4) Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung

Der Bürgermeister gibt den Beschluss der letzten GV hinsichtlich einer Grundstücksangelegenheiten bekannt. Dem Antrag einer Grundstücksteilung wurde zugestimmt, anfallende Kosten für die Änderung des Bebauungsplanes werden vom Antragsteller getragen.

5) Niederschrift der letzten Sitzung vom 26.02.2025

Es ergeben sich keine Einwände gegen die Niederschrift vom 26.02.2025, sie gilt somit als genehmigt.

6) Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet:

02.04.2025 Ausschuss zur Kindertagesbetreuung

Themen: Kita Forschernest -Inbetriebnahme Mitte 05/2025-, morgen Sitzung in der Kita Forschernest inkl. Rundgang, Fortschreibung des Kita Bedarfsplan (Aktualisierung alle 3 Jahre)

28.04.2025 Amtsausschuss

Themen: Eröffnungsbilanz Amt Büchen wurde vorgestellt u. beschlossen, Ausschreibung Strom, Flüchtlingssituation (derzeit Entspannung, geplanter Neubau in Müssen wird ausgesetzt, Containerwohnanlage wird erneuert, da 10 Jahre alt)

12.05.2025 Bürgermeisterrunde in Bröthen

Themen: Anschaffung Vorrichtung für Brandschutzausbildung, Windkraftanlagen
Amt Büchen, 2. Fläche Umspannwerk im Bereich Müssen/Schulendorf

Herr Wagner ergänzt, dass er zusammen mit Jörg Born zu einer Infoveranstaltung war (Präsentation ist öffentlich einsehbar), mehrere Flächen im Amtsgebiet werden geprüft, bisher gibt es keinen Beschluss - vorab sind umfangreiche Prüfungen nötig-, 2027 wird das Land Vorranggebiete festlegen

Spielplatz: Rutsche kaputt – eine Erneuerung ist erforderlich

PV-Anlage Klärwerk / Gemeindezentrum – derzeit Probleme mit SH-Netz, wegen Verzicht auf EEG-Umlage (hoffentlich jetzt geklärt), nun Fehler im Marktstammdatenregister (soll der Bgm. an Sven Vulp weiterreichen)

Bauhof: Ausfall Gemeindearbeiter über mehrere Wochen, ist wieder im Einsatz, alle Maschinen 'am Laufen'

Fahrrad-Servicestation wurde beauftragt, Förderung von 75% wurde bewilligt, die Beschaffung erfolgt durch das Amt (Eigenanteil ca. 400 €),

Austausch von Straßenschildern sind notwendig (Waldstraße, Müssener Straße, Dorfstraße) - GV ist sich einig das derzeitige Design (blau-weiß) beizubehalten,

Reinigung Gemeindezentrum durch Firma Dräger, es gibt diverse Preisanpassungen des Stundensatzes (ab Mai 30€/h, ab August 33 €/h, ab Nov. 36 €/h) - in Kürze Gesprächstermin zw. Bgm. und Firma

Termine:

24.09.2025 Fachkongress für Mobilität in den Kommunen (Eckernförde)

15.06.2025 Auftakt Stadtradeln (Büchen -- Fähre Siebeneichen)

28.-29.06.2025 Kultur am Kanal – es werden Helfer gesucht

Es ergeben sich keine Fragen.

7) Bericht der Ausschüsse und der Feuerwehr

Feuerwehr: Herr von Malottke

Berichtszeitraum: Feb. 2025 - Mai 2025, mehrere Einsätze zur technischen Hilfeleistung, am 27.02.2025 erfolgreiche Alarmübung in Müssen fand statt, am 14.05.2025 Weiterbildung 'Generation XYZ' in Elmenhost (Herr von Malottke u. Herr Wawrzyn), am 19.05.2025 Funkübung, Vorbereitungen zum 75.Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr laufen (neue PSA wird erst Mitte Aug.2025 geliefert), Dank Unterstützung der Feuerwehr

Bauausschuss: Frau Herenz-Faelz

01.04.2025 Sitzung, Parkett Gemeindezentrum soll erneuert werden (Förderantrag wurde gestellt), Nüssauer Weg – Durchfahrtsverbot (derzeit Entspannung der Situation, es wird weiter beobachtet), Tempo 30 neues Dorf (es gibt Überlegung z.B. Markierungen auf Fahrbahn - Vorschriften beachten) - Bauausschuss sammelt noch Ideen / Einbindung der Leitung des Waldkindergartens, Gesprächstermin bzgl. Verläufe der Abwasserleitungen fand statt (Abgleich mit Karten), Themen Klärwerk u. Zebrastreifen Müssener Straße siehe eigene Tops

Sozialausschuss: Frau Müller

keine Sitzung, am 10.06.2025 Kinderfest + 75. Jubiläum Freiwillige Feuerwehr (Planungen laufen), im Oktober Dorffest in Planung, am 06.05.2025 fand die 2. 'Geschichtswerkstatt' statt, viele Gäste waren da mit interessanten Berichten, Einladung zum 01.07.2025 folgt in Kürze, es werden noch Leute gesucht die sich aktiv mit einbringen und Verantwortung tragen möchten, am 22.05.2025 fand die

‘Offene Bühne’ statt – großartiger Erfolg

Kitausschuss: Herr Bertram

Kita ist voll ausgelastet, zum nächsten Jahr werden Abgänge erwartet, Kitaleitung möchte Internetpräsenz verbessern durch Verlinkung mit Gemeindeseite, Kreisbauamt hat Genehmigung erteilt (Schutzhütten)

Finanzausschuss: Frau Frehse

keine Sitzung, Eröffnungsbilanz/Jahresabschluss wurde vom Amt vorgelegt (wird noch an Mitglieder verteilt), Rechnungsprüfungssitzung ist in Planung - Abstimmung Termin zum Ende der GV - vorher interne Besprechung (Plan: 23.06.2025), im Amt fand eine Besprechungstermin statt - es gibt keine Anzeichen für große Abweichungen (Abrechnung Zuschüsse stehen noch aus, Gebührenausgleichsrücklage, Fehlbetrag ist erklärlich, Problem Kitakosten)

Anmerkung von Herrn Wagner: gemäß § 45 GO dienen Ausschüsse dem Zweck zur Vorbereitung von Beschlüssen und zur Kontrolle der Gemeindeverwaltung, die Hauptsatzung bestimmt das Aufgabengebiet der Ausschüsse. Er erachtet die seltene Tagung des Ausschusses als zu wenig hinsichtlich Transparenz und fordert regelmäßige Tagungen, er möchte einen Antrag einreichen zur Änderung der Hauptsatzung. Laut Frau Frehse sind alle Zahlen, Abschlüsse, Bilanzen einsehbar. Der Bürgermeister unterbreitet den Vorschlag ein Treffen zu veranstalten, um die Arbeit der Ausschüsse der letzten 2 Jahre rückblickend zu betrachten um dann daraus Optimierungen abzuleiten. Termin offen.

Weitere Fragen ergeben sich keine.

8) Einwohnerfragestunde

Es gibt eine Wortmeldung zu Windkraftanlagen, was machen andere Gemeinden, laut Herrn Wagner ist man im Austausch mit anderen Gemeinden. Entsprechend dem Bürgermeister muss man sich noch intensiver mit dem Thema beschäftigen. Eine weitere Wortmeldung gibt es hinsichtlich der Verkehrssituation im Bereich des Waldkindergartens, es wird nach Möglichkeiten der Stärkung des Bewusstseins der Autofahrer gefragt, evtl. Beschilderung möglich - Problem wird von der GV mit aufgenommen.

9) Ausschreibung von Strom- und Gaslieferverträgen ab 01.01.2026

Die Beschlussvorlage liegt vor:

Die Strom- und Gaslieferverträge laufen zum 31.12.2025 aus.

Für die neue Ausschreibung wurden Angebote eingeholt. Die Firma First Energy, die auch die letzte Ausschreibung durchgeführt hat, hat das günstigste Angebot abgegeben.

Die Kosten der Ausschreibung betragen 4.850 € zzgl. MwSt. und werden nach dem Verteilerschlüssel „Anzahl der Abnahmestellen“ aufgeteilt.

Ökostrom

Es besteht die Möglichkeit, Ökostrom auszuschreiben. Die Mehrkosten betragen ca. 0,2-0,5 ct/kWh.

Im Klimaschutzkonzept des Amtes Büchen wird Klimaneutralität angestrebt. Um ihrer Vorbildfunktion der Gemeinden gerecht zu werden, sollte der Fokus auf

Ökostromversorgung gelegt werden.

Ausschreibung

Es erfolgt eine gemeinsame Ausschreibung für das Amt, die Gemeinden und Schulverbände.

First Energy schreibt nach einer Formel aus, die sich zu 100% an der Energiebörse orientiert, d.h. der Auftraggeber erhält den Energiepreis, der gerade zum Tag der Mengenbeschaffung an der Börse gehandelt wird.

Zuschlagskriterium ist der geringste Preis bzw. der geringste Risikoaufschlag des Versorgers pro Los für die Erstvertragslaufzeit.

Es wird eine Laufzeit von 3 Jahren (01.01.2026 -31.12.2028) ausgeschrieben.

Die Preisfixierung erfolgt am Tag der Zuschlagserteilung für die Erstlaufzeit. Es besteht die Möglichkeit, den Vertrag um ein weiteres Jahr bis 31.12.2029 zu verlängern. Die Verlängerung wird beabsichtigt.

Die gemeinsame Ausschreibung hat das Ziel, aufgrund der größeren Abnahmemengen bessere Angebote zu erhalten.

Beschluss

Die Gemeinde nimmt an der gemeinsamen Strom- und Gasausschreibung teil.

First Energy soll mit der Durchführung der Ausschreibung beauftragt werden.

Die Gemeinde möchte ☐ Graustrom ☒ Ökostrom

Für die gemeinsame Ausschreibung wird die Amtsdirektorin Tanja Volkening ermächtigt, die Energieausschreibung durchzuführen und im Sinne dieser Ausschreibung Entscheidungen zu treffen.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

10) Gemeindezentrum - Anbindung PV-Anlage an Straßenbeleuchtung / Feuerwehrgebäude

Der Bürgermeister äußert den Wunsch an die vorhandene PV-Anlage die Straßenbeleuchtung mit einzubinden, um den erzeugten Strom zu nutzen (ist technisch möglich). Ein Angebot von Fa. Strube über 2.800 € liegt vor. Im zweiten Schritt wäre auch die Einbindung des Feuerwehrgebäudes wünschenswert, zunächst Graben ziehen und Kabel entsprechend mit vorbereiten. Es gibt eine Nachfrage ob derzeit die Feuerwehr im Notfall die Straßenbeleuchtung steuern kann, dies wird von Herrn von Malottke bejaht. Eine Steuerung soll bei der Feuerwehr auch unbedingt mit eingebunden werden.

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt im ersten Schritt die Anbindung der Straßenbeleuchtung an die PV-Anlage und die Vorbereitung der Anbindung des Feuerwehrgebäudes.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

11) Gemeindezentrum - Antrag GAK-Regionalbudget für Erneuerung des Parkettboden

Der Parkettboden im Gemeindezentrum soll erneuert werden (nach der Jubiläumsfeier Feuerwehr ☺), eine Förderung wurde über das Amt Büchen beantragt, Entscheidung soll diesen Freitag getroffen werden. Die Kosten belaufen sich auf 10.000 € inkl. Unterboden. Es besteht lt. Herrn Wagner eine mögliche Förderung von BIS zu 75%.

Beschluss

Nachträglich erteilt die Gemeindevertretung die Zustimmung zur Erneuerung des Parkettbodens.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

12) Klärwerk Reparatur-/Investitionsbedarf

Frau Herenz-Faelz berichtet von der defekten Siebrechenanlage. Das Wasserkwerk Büchen äußerte seine Bedenken neue Ersatzteile an alte Teile anzuschließen und möchte dafür keine Verantwortung übernehmen. Daher wurde eine andere Meinung eingeholt, entsprechend Herrn Karlau ist das Klärwerk in einem guten Zustand mit Optimierungsmöglichkeiten, gegen eine Reparatur spricht nichts. Laut dem Bürgermeister soll erstmal nur die Siebanlage repariert werden, derzeit kein akuter Handlungsbedarf.

Frau Frehse spricht die trockene Wetterlage (kein Frischwasserzulauf) an und fragt nach der Möglichkeit umzupumpen (aus letzten in ersten Teich), gemäß dem Bgm. ist dies auf Grund von Vorschriften/Bestimmungen nicht erlaubt. Aus der Zeitung hat Frau Frehse was zu Vererdungsbecken gelesen womit man sich mal beschäftigen könnte.

13) Bericht vom/zum Wettbewerb: „Unser Dorf hat Zukunft“

Herr Wagner erläutert den Wettbewerb, Ziel war es Kontakt mit anderen Gemeinden zu knüpfen. Teilgenommen haben 38 Gemeinden, 10 Gemeinden sind eine Runde weiter. Gemeinde Klein Pampau ist ausgeschieden. Alle teilnehmenden Gemeinden haben einen Baum erhalten, dieser soll am Samstag beim Gemeindezentrum eingepflanzt werden.

14) Öffentlichkeitsarbeit Klein Pampau

Herr Wagner unterbreitet den Vorschlag eines Aufrufes um Interessierte zu finden die sich der Öffentlichkeitsarbeit (in Abstimmung der GV) der Gemeinde annehmen. Zunächst soll dieses Thema lt. dem Bgm. erst noch einmal genau bespro-

chen werden.

15) **Zebrastreifen Müssener Straße**

Frau Herenz-Faelz erläutert die Problematik in der Müssener Straße. Sie hat sich beim Straßenverkehrsamt bereits über die Voraussetzungen eines Fußgängerüberweges informiert. Die GV hält einen Fußgängerüberweg und somit Tempolimit für sinnvoll, eine Kostenschätzung und weitere Planungen wie Dauerbeleuchtung bei Fußgängerüberwegen wurden noch nicht weiter betrachtet. Zunächst geht es darum einen Antrag zu stellen und deren Beantwortung abzuwarten. Ein entsprechender Antrag wurde von ihr vorformuliert und in der GV verteilt.

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt Frau Herenz-Faelz zu beauftragen einen entsprechenden Antrag zur Einrichtung eines Fußgängerüberweges an der Müssener Straße zu stellen.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

16) **Nüssauer Weg – aktuelle Situation**

Der Bürgermeister berichtet von der sich verbesserten verkehrlichen Situation im Nüssauer Weg, die weitere Entwicklung wird beobachtet bevor mögliche Aktionen ergriffen werden (z.B. Geschwindigkeitstafel).

17) **75. Jubiläum Freiwillige Feuerwehr - Planung**

Herr von Malottke berichtet von den Planungen zum 75. Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr am 12.07.2025. Die neue PSA ist bestellt, wird aber nicht rechtzeitig zum Jubiläum eintreffen. Gelder sind im Haushalt eingestellt. Flyer werden noch verteilt und eine Verbreitung über sozialen Medien / Banner am Amt Büchen erfolgen.

18) **Kita Skogbarn – (Stand der Genehmigung Fläche am Klärwerk)**

Der Bürgermeister berichtet von einer vor-Ort-Begehung des Kreises der Kita, in diesem Zuge ist auch die Fläche Bauhof (Schuppen) aufgefallen, bis Ende Juli 2025 müssen Unterlagen nachgereicht werden. Die Kotas der Kita sind genehmigungsfrei. Der Bürgermeister möchte für die Fläche Klärwerk/Bauhof/Kita die rechtliche Absicherung schaffen. Die GV wird auf dem Laufenden gehalten.

Internetseite-Erweiterung für Waldkindergarten:

Herr Wagner informiert, dass sich der Waldkindergarten einen eigenen Bereich

auf der Internetseite der Gemeinde Klein Pampau wünscht, inkl. eines geschützten Bereiches für die Eltern. Es liegt ein Angebot von der Internetagentur 'Drei für alles' für eine Subdomain über 2.000 € vor. Der Kitaleitung Herr Seyfarth ist es sehr wichtig Werbung in eigener Sache machen zu können. Es wird um Abstimmung gebeten.

Beschluss Internetseite:

Die Gemeindevertretung stimmt zu, die Internetseite der Gemeinde Klein Pampau mit einer Subdomain für den Waldkindergarten zu erweitern.

Abstimmung Internetseite: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

19) Mobilitätsnetzwerk Move.SH – Vorstellung

Herr Wagner gibt Erläuterungen zum Mobilitätsnetzwerk Move.SH, dies ist ein Verein der zum Nah.SH gehört, ein Beitritt ist kostenlos, es gibt Diskussionsforen zum Austausch. Am 06.06.2025 gibt es online eine Auftaktveranstaltung, Herr Wagner wird teilnehmen, evtl. auch der Bgm.. Im Hinblick auf die Vollsperrung der Bahn ab Aug. 2025 hält Herr Wagner einen Austausch für wichtig und nötig.

Nach der Infoveranstaltung wird sich die Gemeindevertretung kurzfristig untereinander abstimmen.

20) Verschiedenes

Es folgt eine Präsentation der GWG, vorgetragen von Frau Kröger:

'Sozialer Treffpunkt mit attraktiven Sportraum für Alle'.

Als Idee wird vorgestellt, einen Boulderfelsen für Klein Pampau aufzustellen, als einzigartiges Sportangebot in der Region, gratis zugänglich, für Jung und Alt, Bewegung in der Natur. Es sind aktuell nicht viele Sport- und Freizeitmöglichkeiten vorhanden. Verschiedene Varianten aus Beton / Holz werden vorgestellt, mögliche Aufstellflächen wie Gemeindewiese, ehem. Kompostanlage, am Gemeindezentrum werden in Betracht gezogen. Weitere Ideen möglich und werden gerne mit aufgenommen. Die GV wird um Prüfung gebeten.

Ein Dank der GV für die interessante Idee, es sind noch viele Fragen wie Haftung, Versicherung, Kosten, Genehmigung etc. zu klären. Die GV befürwortet die Idee weiter zu verfolgen.

Befestigung Stichstraße Hasenböge 2A-2B

Frau Herenz-Faelz verteilt folgende Tischvorlage mit der Bitte um Abstimmung.

Beratung:

Bei der von der Hasenböge abgehenden und zwischen den Häusern 2A und 2B abgehenden unbefestigten Stichstraße kommt es insbesondere bei Regen zu Beeinträchtigungen des Zugangs zu den Häusern Hasenböge 2A und 2B durch Matsch, Pfützen und Sandabgängen auf die Straße und in die Gärten. Dem soll durch die Befestigung der Stichstraße entgegengewirkt werden. Nach Abwägung

der Vor- und Nachteile verschiedener Befestigungsmöglichkeiten entscheidet sich die Gemeindevertretung für einen wasserdurchlässigen Splittbelag der Stichstraße.

Beschlussempfehlung:

Die Gemeindevertretung Klein Pampau beschließt die Befestigung der von der Hasenböge abgehenden und zwischen den Häusern 2A und 2 B abgehenden Stichstraße mit einem wasserdurchlässigen Splittbelag.

Laut dem Bgm. wird es am 18.06.2025 eine Begehung eines Grundstückes geben, in dem Zuge wird sich auch der Weg angeschaut, man ist in Abstimmung mit Horst Born über die technische Umsetzung.

Nach dem sich keine Fragen ergeben, wird die Öffentlichkeit um 22:00 Uhr entlassen.

Beschluss Befestigung Stichstraße:

Die Gemeindevertretung Klein Pampau beschließt die Befestigung der von der Hasenböge abgehenden und zwischen den Häusern 2A und 2 B abgehenden Stichstraße mit einem wasserdurchlässigen Splittbelag.

Abstimmung Befestigung Stichstraße: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

.....
Jens-Uwe Heitmann
Vorsitz

.....
Claudia Sagner
Schriftführung